

## VW führt MAN und Scania in Truck & Bus GmbH zusammen

**Volkswagen bündelt seine Nutzfahrzeugaktivitäten in der neu gegründeten Truck & Bus GmbH. Sie ist eine Holding des Konzerns für die Nutzfahrzeugmarken MAN und Scania. Dies hat der Aufsichtsrat der Volkswagen AG gestern beschlossen. Hierzu werden die von VW gehaltenen Anteile am schwedischen Lastwagen- und Busersteller Scania in die neue Gesellschaft eingebracht. Die 100-prozentige VW-Tochter hält bereits 75,28 Prozent der Stimmrechte von MAN. MAN hatte vor einigen Jahren schon das Lkw-Geschäft von Volkswagen in Südamerika übernommen.**

An der Spitze der Geschäftsführung der Gesellschaft steht VW-Vorstand Andreas Renschler. In dem Führungsgremium werden unter anderem die Vorstandsvorsitzenden von MAN Truck & Bus, MAN Latin America und Scania vertreten sein. Ziel des integrierten Nutzfahrzeugkonzerns ist es Strategie, Entwicklung, Personal, Einkauf und andere Bereiche markenübergreifend aufeinander abzustimmen und Synergieeffekte für weiteres Wachstum zu nutzen. Den paritätisch besetzten Aufsichtsrat führt Konzernchef Martin Winterkorn. Ihm gehören unter anderem der Vorsitzende des Konzernbetriebsrats von Volkswagen, Bernd Osterloh, sowie Arbeitnehmervertreter von MAN und Scania an.

Die Nutzfahrzeugsparte von Volkswagen wird als Hersteller von leichten Transportern Bestandteil des integrierten Nutzfahrzeugkonzerns sein, an Andreas Renschler berichten und weiterhin eng an das Pkw-Geschäft gebunden bleiben, wo die überwiegenden Synergien liegen. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Volkswagen Logo.

---





Volkswagen Nutzfahrzeuge Logo.

---